

Hallo Wochendende – Laatzen 16.02.2019

hallo
wochenende
LAATZEN
HEMMINGEN
PATTENSEN

7 ♦ 22. Jahrgang · 16. Februar 2019 www.wochenblaetter.de · Zustellung (0511) 518 - 20 82 · Anzeigen Kostenlose Servicenummer 0800 1 54 42 33 · Redaktion (0511) 82 07 94-30

SONNABEND, 16. FEBRUAR 2019

Lokales **hallo** | 5

Eine lebendige Gemeinschaft

Die Laatzener **Immanuel-Gemeinde** entfaltet auch 2019 wieder eine Vielzahl von Aktivitäten



Die Konzerte der Immanuelkantorei – hier bei der Aufführung des Weihnachtsoratoriums mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode – zählen auch 2019 wieder zu den kulturellen Höhepunkten des Jahres. FOTO: LIPPELT

Laatzen. 60 Jahre ist es am 11. September her, dass in Alt-Laatzen der Grundstein für die zwei Jahre später geweihte Immanuelkirche gelegt wurde. Die für diesen Monat geplanten Feierlichkeiten – eine Andacht, ein Konzert der Kantorei und ein Familiengottesdienst nebst Gemeindefest – bilden jedoch nur einen kleinen Ausschnitt der Aktivitäten, die die Gemeinde im laufenden Jahr entfalten wird.

Zu nennen wären hier etwa zwei Veranstaltungen, an denen sich die „schrittweise Wiedernäherung“ (Pastor Matthias Freytag) zwischen der Gemeinde und dem Christlichen Seniorenbund Immanuel Laatzen ablesen lässt. Dr. Werner Läwen, der Vorsitzende des Seniorenbundes, wird am 7. April einen Gottesdienst in der Immanuel-

kirche gestalten; darüber hinaus ist für den 9. Oktober eine Kooperationsveranstaltung zum Thema „Wer ist Jesus?“ geplant.

Wiederaufleben lassen möchte die Gemeinde – anknüpfend an die Reihe „Dialog im Turm“ – im laufenden Jahr ferner ihre regelmäßigen Vortragsanstaltungen. Zwei Termine stehen bereits fest: Am 7. März ist es der bekannte Laatzener Weltbummler Sven Achtermann und am 8. Mai Pastor Steffen Marklein, die zu einem Vortrag in der Immanuelgemeinde erwartet werden.

Bereiten Raum nimmt auch 2019 wieder die Kirchenmusik, spricht die weit über die Grenzen der Stadt bekannte Reihe „Musik an Immanuel“ ein. Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó kündigt in diesem Rahmen drei Konzerte –

22. Juni, 20. September, 7. Dezember – der Immanuelkantorei an, darunter die Aufführung von Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ (22. Juni). Die übrigen – mit Ausnahme des Juli – monatlich stattfindenden Konzerte lassen sich, so der Kirchenkreiskantor, unter dem Motto „Heitere Orgelmusik“ zusammenfassen.

Auf Pastor Matthais Freytag wird die Gemeinde zu Beginn des Jahres übrigens für einige Wochen verzichten müssen. Der 34-Jährige wird in diesem Monat Vater einer Tochter und nimmt sich – teils als Elternzeit, teils als Urlaub – eine etwa zweimonatige Auszeit. Seine Aufgaben werden in dieser Zeit von anderen Pastoren sowie Prädikanten und Lektoren aus der Kirchenregion übernommen. RKS